



Baruther Stadtblatt

für die Ortsteile Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht,
Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf,
Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf
mit eingelegtem Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark



03. Jahrgang

Freitag, den 20. Juli 2018

Nr. 07/2018

Impressionen vom Schlossparkfest und der 48-Stunden-Aktion in Baruth/ Mark



(mehr auf Seite 4)

(Quelle: Landkreis Teltow-Fläming)

Fotos 48-Stunden-Aktion: Thomas Kreuzmann
Fotos Schlossparkfest: Kerstin Becker

Die nächste Ausgabe des Baruther Stadtblattes / Amtsblattes Baruth/Mark
erscheint am 17. August 2018; Anzeigenschluss ist der 07. August 2018



Aus dem Inhalt

Öffentliche Mitteilungen Seite 3

Neues aus den Kindergärten und der Schule Seite 6

Berichte aus den Ortsteilen und den Vereinen Seite 9

Kirchliche Nachrichten Seite 16

Aktuelles aus dem Umkreis Seite 16

Veranstaltungskalender Seite 17

Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist	Tel.: 03371 6000
Herr Feuerhak	oder Tel.: 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 03361 7332333
EMB AG:	Tel.: 0331 7495330
EWE AG:	Tel.: 03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 033702 73100
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 97237
	Fax: 033704 97239
	Funk: 0160 98901467
Leitstelle Landkreis Teltow-Fläming:	Tel.: 112
Rettungsdienstleitstelle:	Tel.: 03381 6230

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Stadt Baruth/Mark ist nunmehr ausschließlich unter der **Telefonnummer 116117** (ohne Vorwahl) erreichbar. Für lebensbedrohliche Krankheiten kann zudem auf die allgemeine Notrufnummer **112** zurückgegriffen werden. Der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg ist zu den Bereitschaftszeiten **Montag, Dienstag & Donnerstag von 19.00 bis 07.00 Uhr** **Mittwoch und Freitag von 13.00 bis 07.00 Uhr** **Samstag, Sonntag & Feiertage von 07.00 bis 07.00 Uhr** zu erreichen.

Impressum

Das „Baruther Stadt- und Amtsblatt“ erscheint monatlich und wird ohne Rechtspflicht kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Baruth/Mark, Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
- **Redaktion Amtsblatt:**
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Michael Linke,
E-Mail: LinkeM@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 23
- **Redaktion Stadtblatt:**
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Daniela Leow,
E-Mail: Leow@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 26
- **Verlag, Herstellung, Anzeigenannahme und -bearbeitung:**
Werbeagentur & Verlag März, Wahlsdorf 124, 15936 Dahme/Mark,
Tel. 033745 / 50 407, Fax 033745 / 50 812
Internet: www.werbeagentur-maerz.de, E-Mail: info@werbeagentur-maerz.de

- **redaktionelle Beiträge sind an das Amt zu senden - private Anzeigen, Danksagungen, etc. direkt an die Werbeagentur März**

- Wegen begrenzter Seitenzahlkontingente sind Kürzungen im Beitrag möglich.
- Anzeigeninhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen
- **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:**
Werbeagentur & Verlag März

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis von 27,60 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zZ. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Fotos: Stadt Baruth/Mark, www.fotolia.com

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 07.08.18, Erscheinung: 17.08.18



Foto: Stadt Baruth/Mark; fotolia.com



Öffentliche Mitteilungen

Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren mit 70 Jahren und jedem fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, gratulieren der Bürgermeister, Herr Ilk, und die Ortsvorsteher der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen.



am 21.07.	Frau Christa Ziegner Petkus	zum 80. Geburtstag
am 30.07.	Frau Vera Guidugli Radeland	zum 80. Geburtstag
am 30.07.	Frau Margit Hartmann Radeland	zum 75. Geburtstag
am 31.07.	Herr Erich Krügel Merzdorf	zum 70. Geburtstag
am 03.08.	Frau Elfriede Brückmann Klasdorf	zum 85. Geburtstag
am 03.08.	Frau Marianne Kutzer Baruth/Mark	zum 80. Geburtstag
am 05.08.	Frau Gisela Sommer Mückendorf	zum 70. Geburtstag
am 08.08.	Frau Ingeburg Knop Klein Ziescht	zum 80. Geburtstag
am 10.08.	Frau Helga Tischler Horstwalde	zum 85. Geburtstag
am 14.08.	Herr Heinz Dehn Baruth/Mark	zum 95. Geburtstag
am 14.08.	Frau Marlis Schröder Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 16.08.	Frau Heidemarie Naumann Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag



Fotos: Stadt Baruth/Mark; fotolia.com

Ehejubiläen

Eine gute Ehe beruht auf dem Talent zur Freundschaft.

(Friedrich Wilhelm Nietzsche)



Der Bürgermeister, Herr Peter Ilk, sowie die Ortsvorsteher/-innen, von Paplitz Frau Marlies Patzer, von Mückendorf Herr Dietmar Wolf und von Petkus Herr Helmut Werner, gratulieren sehr herzlich.

02.08.

zum 60. Hochzeitstag
den Eheleuten

Günter und Annemarie Dutschke
Mückendorf

10.08.

zum 50. Hochzeitstag
den Eheleuten

Manfred und Marion Albrecht
Paplitz

16.08.

zum 50. Hochzeitstag
den Eheleuten

Dieter und Rosemarie Kuthe
Petkus



und wünschen weiterhin ein harmonisches Miteinander bei bester Gesundheit.

Grundstücksangebote

Baruth/Mark als Kleinstadt mit 12 Ortsteilen und ca. 4.200 Einwohnern liegt etwa 60 km südlich der Hauptstadt Berlin und wird geprägt durch die eindrucksvollen Naturlandschaften im Baruther Urstromtal und Niederen Fläming. Zu den Denkmälern der Stadt Baruth/Mark zählen u. a. das Alte Schloss Baruth, das Neue Schloss, der Lenné-Park sowie die Kirche St. Sebastian. Zu den bekanntesten Ausflugszielen gehören das Museumsdorf Glashütte, der Wildpark Johannismühle und das Skatehotel Petkus.

Die Stadt ist verkehrstechnisch über die Autobahnanbindung A 13 (Berlin - Dresden), die Bundesstraßen B 96 und B 115 erschlossen sowie durch die Bahnverbindung RE 3 - Elsterwerda - Berlin – Stralsund/Schwedt (Oder) mit den Bahnhöfen in Baruth/Mark und Klasdorf erreichbar.

Infrastruktur: Im Stadtbereich Baruth/Mark gibt es eine Grundschule, eine Freie Oberschule, drei Kindertagesstätten, einen Kinderhort, zwei Sporthallen, einen Freizeittreff, verschiedene Vereine, Einkaufsmöglichkeiten (z. B. NAHKAUF, ALDI, NORMA u. a.), Gastronomie und Beherbergungen, medizinische Versorgung, diverse Gewerbe- und Handelseinrichtungen, landwirtschaftliche Betriebe, Handwerker und Künstler sowie das Industriegebiet Bernhardsmüh mit der „Brandenburger Urstromquelle“ und dem s. g. „Holzkompetenzzentrum Baruth/Mark“.

Baugrundstücke in Baruth/Mark/Borgsheidchen, Waldweg - 31,00 €/m²

Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 243 mit einer Größe von 308 m² - Kaufpreis 31,- €/m²
Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 252 mit einer Größe von 474 m² - Kaufpreis 31,- €/m²

Die Grundstücke befinden sich im Waldweg im OT Baruth/Mark und sind voll erschlossen.



Anfragen können schriftlich an die Stadt Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark, per Fax - 033704 97259 oder per E-Mail - sierpinski@Stadt-Baruth-Mark.de gesandt werden. Bei telefonischen Rückfragen wählen Sie bitte - 033704 97248. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.Stadt-Baruth-Mark.de.

Schlossparkfest 2018 - Auch ohne Feuerwerk ein Publikumsmagnet

Am Samstag, dem 9. Juni 2018 fand das traditionelle Schlossparkfest am Alten Schloss in Baruth statt. Die Veranstalter – Stadtstiftung Baruth/Mark, Stadt Baruth/Mark, Ronny Wendt und der Verein Belebtes Baruth e.V – sowie Dietmar Becker als Veranstaltungsmanager, hatten ein abwechslungsreiches Programm für die Gäste organisiert.

Bereits um 15.00 Uhr war das Festzelt bei der „Berstetaler Blasmusik“ gut gefüllt. Kurz danach konnten die Gäste den Auftritt der „Lausitzer-Old-Style-Company“ bewundern. Dabei wurde nicht nur schwungvoll getanzt, sondern auch Wissenswertes über den Country- und Westerntanz vermittelt. Für die Kinder gab es Ballonmodellage, Kinderschminken und kleine Zaubereien. Wer wollte, konnte sich bei „Drums-Alive“ ausprobieren. Auch das Bühnenprogramm auf der Hauptbühne mit großem Schlager- und Partymix ließ kaum Wünsche offen. Ebenfalls gut besucht war das vor dem Schloss aufgeführte Theaterstück „Meine Leiche – deine Leiche“ des Amateurtheaters Ludwigsfelde Amalu e.V.

In seinem Grußwort dankte der Schirmherr der Veranstaltung, Bürgermeister und Vorsitzender des Vorstandes der Stadtstiftung Peter Ilk, den Organisatoren und teilte den Gästen mit, dass auf Grund der anhaltenden Trockenheit kein Feuerwerk stattfinden kann. Unter großem Applaus sprach er den Feuerwehrangehörigen seinen Dank für die geleistete Arbeit, insbesondere in den letzten waldbrandreichen Wochen aus.

Gegen 21.00 Uhr erfolgte die Verlosung der Preise für das Quiz anlässlich des Schlossparkfestes. Nur wenige Besucher konnten alle Fragen richtig beantworten. Unter allen richtigen Antworten wurde als erster Preis ein Rundflug für 3 Personen ab dem Flugplatz Reinsdorf verlost.

Von 21.00 Uhr bis 4.00 Uhr vergnügte sich das jüngere Publikum an der Jugendbühne mit „Funky Beat“, „Jeremy Summer“, den „Oben Ohne DJ's“ und „Housekasper“. Die Veranstalter bedanken sich bei den Anwohnern für das entgegengebrachte Verständnis und bei allen Beteiligten für ihren Einsatz.

T. Kreuzmann
Stadt Baruth/Mark

48- Stunden- Aktion in Baruth/Mark - Jedes Jahr 100 neue Orte kennenlernen



Erster Anlaufpunkt für die Gäste der 48-Stunden-Aktion des VBB unter dem Thema „Baruth-Fläming-Urstromtal“ war am Wochenende 16./17. Juni der Bahnhof Baruth/Mark. Hier starteten die Busse der Ostroute (Baruth-Papltitz-Klasdorf-Johannismühle-Glashütte) und der Westroute über die sogenannten „Bergdörfer“.

Viele der über 1300 Besucher kamen mit klaren Vorstellungen, wie sie einen oder zwei Tage in unserer Region verbringen wollten. Klare Favoriten für die Besucher/innen stellten das Museumsdorf Glashütte und der Wildpark Johannismühle dar. Aber auch Besuche in Petkus, Papltitz und Groß Ziescht standen bei vielen Touristen auf

dem Programm.

Auch einige Einwohner/innen der Ortsteile nutzten die Möglichkeit, ihre nähere Umgebung kennenzulernen oder mit ihren Kindern „einfach nur“ Bus zu fahren. Leider lief aber nicht alles so, wie es sich die Veranstalter im Vorfeld erhofften. Wegen einer verspäteten Zugankunft am Samstag kam der Busfahrplan an diesem Tag etwas durcheinander, so dass die Gäste zweimal nur noch die Schlusslichter ihres Zuges in Richtung Berlin sehen konnten. Nach einer kurzen Absprache einigten sich die Verantwortlichen des VTF und der Stadt Baruth/Mark auf eine veränderte Streckenführung der Busse. Damit verkürzte sich die Fahrzeit. Es konnte so sichergestellt werden, dass die letzten Busse für diesen Tag mit den Besucher/innen rechtzeitig zur Abfahrt des Zuges 17.33 Uhr am Bahnhof eintrafen.

Bereits mit dem ersten Zug am Sonntag um 9.26 Uhr fanden wieder viele Touristen den Weg nach Baruth. Ein Gast aus Berlin, der am Vortag extra nach Mückendorf gefahren wurde, kam wieder. Sein Ziel für Sonntag: Klein Ziescht. Die Begründung für seinen Ausflug in den kleinen Baruther Ortsteil kam postwendend: „Ich möchte jedes Jahr 100 neue Orte kennen lernen“.

Im Nachhinein ist zu bemerken, dass diese 48-Stunden-Aktion trotz kleinerer Probleme eine erfolgreiche Werbung für unsere Region bedeutete. Viele Gäste kündigten an, bald wieder zu kommen. Die gute Arbeit der Akteure vor Ort und die Unterstützung durch die Partner (u.a. VTF, VBB, Landkreis) schufen die Voraussetzungen für das Gelingen dieses Events. Ein herzliches Dankeschön an alle Kooperationspartner/innen, Freiwillige und Gäste für die gemeinsame Durchführung dieses Ereignisses im Urstromtal - Fläming!

T. Kreuzmann
Stadt Baruth/Mark



Sozialarbeiter/in für die Schulsozialarbeit an der Grundschule in Baruth/Mark gesucht.

Wenn Sie Sozialarbeiter/Sozialpädagoge (Diplom, BA, MA) sind und:

- gern mit Kindern arbeiten und die respektvolle Zusammenarbeit mit ihren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten für Sie selbstverständlich ist,
- gern eigene Ideen entwickeln und verwirklichen,
- gern selbständig arbeiten möchten, dann sind Sie als Schulsozialarbeiter/-in in der Grundschule Baruth/Mark richtig!

Die Stiftung SPI bietet hier zum sofortigen Einstieg, spätestens jedoch zum 15.08.2018:

- 1 Stelle mit 20 Stunden bei einer Vergütung vergleichbar Tarif TvöD-VKA (O) EG 11 bis Stufe 2 (Stufe entsprechend anzurechnender Berufserfahrung - bei Stufe 2 mit 1.598,00 € brutto)
- Fortbildungsmöglichkeiten
- eine verantwortungs- und anspruchsvolle Tätigkeit

Die Arbeitszeit verteilt sich auf 4 Wochentage in der Regel von 9.00-14.00 Uhr –in den Ferien abweichend.

Neugierig geworden? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 30.06.2018 an:

Stiftung SPI
Zu Händen Frau Behne
Berliner Straße 54
03046 Cottbus

Stiftung SPI
Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter Mays
Niederlassung Brandenburg | Süd-Ost
Gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts
der Arbeitsgemeinschaft Landesverbände Berlin e.V.





Stellenangebot

Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin Personal

Die Stadt Baruth/Mark möchte zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin Personal (m/w)

besetzen.

Nähere Informationen zu unserem Stellenangebot und zu den Datenschutzbestimmungen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Baruth/Mark unter www.stadt-baruth-mark.de

Baruth/Mark, Juli 2018

gez. Ilk
Bürgermeister

Seniorenbeirat der Stadt Baruth/Mark mit seinen Ortsteilen - Ehrung von Frau Hannelore Lehmann im Rahmen der Brandenburgischen Seniorenwoche 2018 vom Landkreis Teltow Fläming



Von links: Die Senioren und Behindertenbeauftragte des Landkreises Frau Antje Bauroth, Frau Hannelore Lehmann und Frau Kornelia Wehlan unsere Landrätin.



Von links: Der Vorsitzende des Kreissenorenbeirates Horst Leder, Lutz Möbus unser Stadtverordnetenvorsteher, Frau Hannelore Lehmann und Frau Kornelia Wehlan unsere Landrätin.

Foto: Seniorenbeirat



Krabbelgruppe in Baruth / Mark

**für junge Familien mit Kindern
ab der 8. Lebenswoche
ab dem 4. September 2018
von 10.00 bis 11.30 Uhr
jeden Dienstag
im neuen Familienzentrum
Baruth / Mark, Wiesenweg 3
(direkt über der Mensa im Hortgebäude)**

**Kontakt: Katrin Noack
033704/67206
familienzentrum@stiftung-spi.de**

Eine Krabbelgruppe ist ein wunderbarer Treffpunkt für Eltern und Kinder. Während die Kinder miteinander oder auch allein spielen, sich anschauen, befühlen, und betasten, können sich die Eltern untereinander austauschen: Der Besuch einer Krabbelgruppe macht den Kindern meist großen Spaß und unterstützt sie gleichzeitig in ihrer Entwicklung. Unser Motto ist sich selbst und Ihrem Kind Gutes tun und neue Energie für den Alltag tanken.



Stiftung SPI

Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«
Niederlassung Brandenburg | Süd-Ost
Gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts
der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e.V.



Frau Hannelore Lehmann wurde für ihre ehrenamtliche Tätigkeit für die AWO vom Landkreis geehrt.

Sie gratuliert den Vereinsmitgliedern zum Geburtstag. Bei runden Geburtstagen gratuliert sie persönlich. Sie ist seit vielen Jahren im Vereinsvorstand tätig. Zu den Festen wird von ihr oft Kuchen gebacken. Auch wenn etwas zum Abendessen vorbereitet werden muss, steht sie zur Verfügung.

Seit 2003 ist sie Mitglied der AWO. Sie kassiert auch die Vereinsbeiträge. 2012 waren es noch 138 Mitglieder im Ortsverein der AWO. Bei dieser großen Personenzahl steckt eine Menge Arbeit drin.

Der Seniorenbeirat und der Vorstand der AWO bedanken sich bei Frau Hannelore Lehmann für die geleistete Arbeit und hoffen sie noch lange gesund und munter weitermachen zu sehen.

Gerd Langner



Foto: fotolia.com

Der Familienpass Brandenburg 2018/2019: Spaß und Sparen mit der ganzen Familie in Brandenburg und Berlin

Baruth/Mark 28.06.2018

Wieder eingetroffen in der Stadtverwaltung Baruth/Mark:

Ab sofort wartet im Bürgerbüro, Ernst-Thälmann-Platz 4, in 15837 Baruth/Mark der Familienpass Brandenburg 2018/2019 auf Sie und Ihre Familie, mit mindestens 20% Rabatt und teilweise sogar freien Eintritt für Kinder, bei 522 Angeboten von Familienerlebnissen in Brandenburg und Berlin.

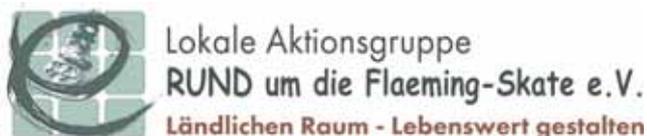
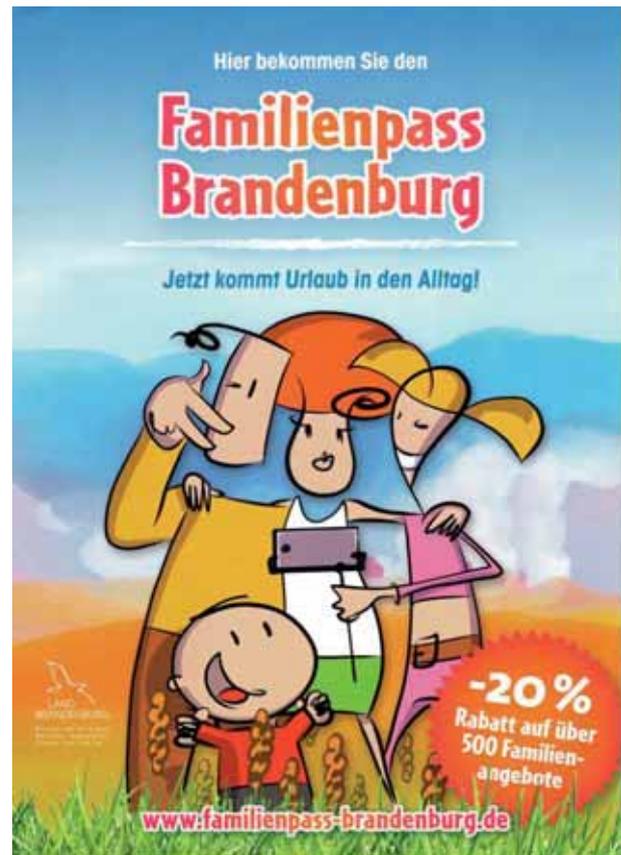
Für nur 2,50 € Schutzgebühr kommen Sie vom 01. Juli 2018 bis 30. Juni 2019 in den Genuss vielfältiger Freizeitaktivitäten.

Für Menschen mit Behinderungen sind barrierefreie Angebote mit Piktogrammen gekennzeichnet.

Warum in die Ferne schweifen – Brandenburg hat so viel zu bieten – da ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Und nun wünschen wir Ihnen viel Spaß im Erlebnis- und Abenteuerland Brandenburg!

Musold
Bürgerbüro (Pass- und Meldewesen)
Stadt Baruth/Mark



22.08.18: Informationsveranstaltung der LAG unter Mitwirkung der TMB zum Thema „barrierefreie Freizeit- und Tourismusinfrastruktur fördern“

Ländlichen Raum – Lebenswert gestalten

Darunter verbirgt sich seit über zehn Jahren die Möglichkeit der Förderung von unterschiedlichsten Projekten für unseren ländlichen Raum. Die bisher geförderten Projekte reichen vom dörflichen Handwerk und Gewerbe, über Mehrgenerationen- und Multifunktionsprojekte in unseren Dörfern bis hin zu innovativen touristischen Angeboten, Freizeitstätten für Kinder/Jugendliche oder Sportprojekten. Aber auch die Modernisierung oder Umgestaltung zur barrierefreien oder barrierearmen Freizeit- und Tourismusinfrastruktur, wie Herbergen oder Gaststätten und vieles mehr, gehört dazu. Was sich alles dahinter verbirgt, welche positiven Beispiele und Effekte es bei uns oder im Land Brandenburg zum Thema „Barrierefreiheit“ bereits gibt und wie diese gefördert werden können, möchten wir Ihnen auf einer besonderen Informationsveranstaltung unter Mitwirkung der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (TMB) am **22. August 2018** gern näher bringen.

Wir beginnen um 17.30 Uhr. Die Informationsveranstaltung findet im „Campus der Generationen“ Schulküche Werbig, Gräfendorfer Straße 4, 14913 Niederer Fläming OT Werbig statt. Damit wir für Sie einen kleinen Imbiss planen können, bitten wir Sie, sich **bis zum 15. August bei uns anzumelden:**

Lokale Aktionsgruppe „RUND um die Flaeming-Skate“ e.V.
Regionalmanagement
Markt 12 a, 14943 Luckenwalde
Telefon: 03371 40 12 47 oder -40 13 78, Telefax: 03371 40 14 86
E-Mail: info@lag-flaeming-skate.de

Neues aus den Kindergärten und der Schule

- Kita Bussibär -

Liebe Kinder, liebe Eltern und Großeltern und meine lieben KollegInnen!

Und nun ist das Kitajahr 2017/2018 auch schon wieder vorbei.

Wenn ich zurückschaue, dann ist mir bewusst, es war ein Jahr mit vielfältigsten Herausforderungen für uns alle.

Nicht immer waren wir so viele Erzieherinnen, wie wir uns das eigentlich wünschten. Und dennoch bin ich davon überzeugt, die Kinder und wir Erwachsene konnten jederzeit mit Spaß und voller Wissbegierde mit- und voneinander lernen und spielen.

Und immer haben wir Wege gefunden, unsere Kindergartenkinder liebevoll zu betreuen und verlässliche Ansprechpartner für Sie, liebe Mamas und Papas, zu sein. Dafür mein großes und dickes **DANKESCHÖN** an alle ErzieherInnen und Servicekräfte, die in unserer Kita schöpferisch und engagiert mitwirken!!!

Zwei besonders gelungene Aktionen waren unser Herbstputz- und Frühjahrsputz, finde ich. Und wie üppig grünt und blüht es nun in unseren Hochbeeten? Oder wie ordentlich sieht der Spielzeug-



schuppen in der Krippe aus? Hut ab und Respekt, Ihr lieben fleißigen HelferInnen.

Einige Gartengerätschaften wurden bereits von Ihren Spendengeldern angeschafft. So können die Kinder noch mehr selbst mit Hand anlegen.

Ich denke, dass diese Putzaktionen zu einer festen Tradition in unserer Kita werden sollten (oder sind sie das schon jetzt??? :)). Für die kommenden drei Wochen wünsche ich uns einen schönen und unbeschwerten Sommer mit Erholung, lustigen Erlebnissen und ausreichend Zeit zum Kraft nachtanken.

Mit allerherzlichsten Sommergrüßen

Beate Müller
Leiterin der Kita Bussibär

Kneipp-Kita "Spatzennest"

„Kinder, wie die Zeit vergeht“, unter diesem Motto feierte die Kneipp Kita Spatzennest Ende Juni ein erlebnisreiches Sommerfest. Neben der Ausstellung des Projektes „Kinder, wie die Zeit vergeht“ das mit den Kindern erarbeitet wurde, hatten unsere Gäste auch die Gelegenheit sich auf eine Zeitreise der vergangenen 18 Jahre zu begeben. Durch viele Aktivitäten und Aktionen, einem hervorragendem Kuchen- und Salatbuffet und dem abschließenden Umzug war es ein schönes Fest. Wir danken allen, die uns bei der Planung, Organisation und Umsetzung des Festes unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt vor allem unseren Sponsoren, ohne deren finanzielle Unterstützung die Ausgestaltung dieses Festes nicht möglich gewesen wäre.



Herzlichen Dank: Dachdeckerbetrieb Mario Lieschke, Frau und Herr Schlimme, Firma Radtke, Frau Haseloff und Herr Heinisch, Autoservice Wenzke, Gemeinschaftspraxis Thiele/Vogel, Bau- und Gartenhandel Wekwert, Bestattungshaus Schliebner, Borrmann und Brenner GmbH, Frau und Herr Pollmann, Autoservice Olaf Pinnow, Fleischerei "Der Marker"



www.kita-gross-ziescht.de



Die Kinder und Erzieher der Kita Entdeckerland Petkus wünschen allen Familien und Freunden sowie der Stadtverwaltung Baruth/ Mark und mitwirkenden Firmen mit fleißigen Helfern eine erlebnisreiche und erholsame Ferienszeit mit ganz viel Sonnenschein und Spaß! Wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Liebe Grüße von den „kleinen Entdeckern“ und dem Kita-Team



Foto: Kita Entdeckerland



Foto: Kneipp Kita Spatzennest



Letzte Hortübernachtung der Klasse 4a!

Endlich war er da!!! Der Tag unserer letzten Übernachtung im Hort Pfiffikus. Am 15.06.2018 trafen wir uns alle um 18.00 Uhr im Baruther Hort. Frau Peikert und Frau Kowalska nahmen uns in Empfang. Es war eine riesige Freude und Aufregung unter uns Kindern als es darum ging seinen Schlafplatz zu finden. Mädchen und Jungen waren gemischt in den Räumen untergebracht, aber das war kein Problem für uns. Wir breiteten unsere Schlafsäcke aus und schickten unsere Eltern nach Hause. So der Abend konnte endlich beginnen! Herr Peikert holte unser Abendbrot vom Döner & Curry Konsum. Wir haben uns unsere Döner und Chicken Nuggets mit Pommes schmecken lassen. Es war total lecker! Und so verging auch die Zeit wie im Flug. Dann trafen wir uns alle im Bewegungsraum und haben in Emilios Geburtstag reingefeiert. Wir haben getanzt, gesungen, gelacht und viel Spaß gehabt. Dann wurde es endlich Zeit in unsere Schlafsäcke zu schlüpfen. Es wurde noch ein bisschen gequatscht, aber dann sind auch die Letzten eingeschlafen.



Foto: Hort Pfiffikus/ Amelie Stanke Klasse 4a

Am nächsten Morgen waren einige wieder recht zeitig wach. Wir machten eine schnelle „Katzwäsche“, packten unser Nachtlager zusammen und trafen uns alle zum Frühstück. Es gab Cornflakes mit Milch und Toast mit Marmelade. Um 10.00 Uhr wurden wir Kinder dann wieder abgeholt und kamen völlig erschöpft zu Hause an. Ein großes **DANKESCHÖN** an Frau Peikert, die sich dafür eingesetzt hat die letzte Hortübernachtung mit uns zu machen. Natürlich auch danke an Frau Kowalska, die den Abend mit uns „Verrückten“ verbracht hat.

Unsere Eltern haben es auch ermöglicht, dass wir Frau Peikert ein kleines Geschenk überreichen konnten. Vielen lieben Dank! Nun verabschieden wir uns vom Hort Pfiffikus, da wir nach den Sommerferien die 5.Klasse besuchen.

Ein großes **DANKESCHÖN** auch den anderen Erziehern des Hortes, die uns in allen Sachen unterstützt haben.

Ferienprogramm Sommer 2018

Museumsdorf Baruther Glashütte

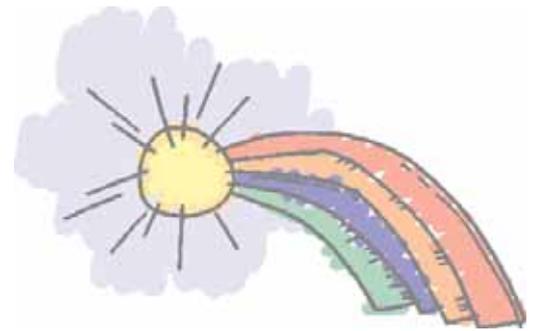
Viele Wochen Ferienspaß in Glashütte

Glasstudio, Museum und alle Kunsthandwerker des Museumsdorfes Baruther Glashütte laden zum Ferienprogramm ein. Bis zum 2. September gibt es von dienstags bis sonntags Aktionen, die sich an alle Feriengäste und Ausflügler richten. Das Glasstudio ist besetzt und führt die Besucherinnen und Besucher in Geschichte und Praxis der Glasherstellung ein – Gäste können selbst eine Glaskugel blasen.

- Dienstags und mittwochs liegen für Gäste **Mosaiksteine** bereit, die zu eigenen Bildern zusammengestellt werden können (10-16 Uhr).
- Donnerstags und freitags können Gäste im Museum **Trinkgläser und Butzenscheiben als Fensterschmuck** bemalt werden.
- Am 5. August um 14 Uhr gibt es eine **Kuratorenführung** mit Museumsleiter Georg Goes durch die Sommer-Sonderausstellung „Glas und europäisches Kulturerbe“
- Mittwochs um 11 Uhr finden – ab einer Beteiligung von mindestens 5 Personen – kostenlose etwa einstündige **Ortsführung** statt (Start an der Neuen Hütte).
- „Glashüttgolf“ ist eine augenzwinkernde **Familienführung** durch den Denkmalort am Mi, dem 29. August, 14 Uhr.



- **Hüttenabende** können für Gruppen ab 14 Personen an Wunschterminen gebucht werden.
- Der Glashütter **Trödelmarkt** findet am 11./12. August statt. Der ganze Ort verwandelt sich in einen Bazar der alten Dinge.
- Das Museum im Hüttenbahnhof eröffnet die Ausstellung „Glas und Europäisches Kulturerbe – Spurensuche in Glashütte“ mit einem Kurzkonzert Saxtwo Matthias Wacker/Christina Unnerstall.
- Kunstpädagogin Gabriele Klose führt am 3. und 10. August jeweils ab 11.30 Uhr durch die **Kunstaustellung Rosika Janko-Glage** „Was mich bewegt“.
- Das Team der Potteria bietet während der Ferien ohne Anmeldung erste Materialerfahrungen am „Tonfeld“ an (die Werkstücke werden nicht gebrannt).
- **Kurse in den Werkstätten und Wildkräuterwanderungen** der „Kräuterhexe“ sind das Richtige für Ausflügler, die handwerklich tätig werden wollen und neugierig auf die Natur im Baruther Urstromtal sind (Anmeldung erbeten).
- Ein Höhepunkt im Sommerprogramm ist der **kabarettistische Liederabend** „Alles Gute Jungs“ der Neuen Bühne Senftenberg am 26. August um 15 Uhr in der Alten Hütte.



Die Landesbühne für das südliche Brandenburg startet mit „Alles Gute Jungs“ eine mehrjährige Kooperation mit dem Museumsdorf Baruther Glashütte.

Weitere Angebote finden sich auf der Seite www.museumsdorf-glashuette.de

Kontakt: Museumsverein Glashütte e.V., Hüttenweg 20, 15837 Baruth-Glashütte; Tel. 033704/980912
Fax 033704/980922, e-mail: info@museumsdorf-glashuette.de - www.museumsdorf-glashuette.de

Berichte aus den Ortsteilen und von Vereinen

Neues von der Horstmühle am Nationalen Mühlentag 2018!

Etwa 60 Interessierte aus dem Umland reisten am Pfingstmontag, den 21. Mai, ins Baruther Urstromtal, um Neues über den Sanierungsfortschritt der denkmalgeschützten Horstmühle zu erfahren. Anlass war der Nationale Mühlentag, zu dem in Berlin und Brandenburg etwa 170 Mühlen ihre Pforten öffneten. Mit Führungen durch das Haupt- und Wirtschaftsgebäude, auf Informationstafeln und in Gesprächen mit interessierten Personen informierte der Förderverein über bereits umgesetzte und geplante Projekte. Insbesondere erwähnte der Vorsitzende hierbei den Austausch maroder Balken im Herbst des letzten Jahres am Westgiebel des Wohngebäudes durch die Zimmerei Schmitt-Oehnerland. Für den August plant der Förderverein die Sanierung des Feldsteinssockels am Stallgebäude. Hierfür werden die auf dem Mühlenfest im letzten September gesammelten Spenden verwendet. Der Vereinsvorstand bedankt sich ganz herzlich bei den Mitgliedern die vor Ort bei den Vor- und Nacharbeiten tatkräftig unterstützt haben und unsere Gäste aus nah und fern mit selbst gebackenen Kuchen und belegten Broten verköstigt haben.

Michael Rippl-Bauermeister
(Vereinsvorsitzender)



Förderverein Horstmühle-Baruth e.V.
Vorsitzender Michael Rippl-Bauermeister
Dämmchen 14
15837 Baruth/Mark
Tel.: 0173 / 6211772

Ansprechpartner Schlepperfreunde
Mario Bogen
Tel.: 0173 / 6431484

www.horstmuehle-baruth.de
www.urstromtaler-schlepperfreunde.de

I. Handweber Symposium im historischen Gutsarbeiterhof von Baruth/OT Paplitz



Am 07.07.2018 trafen sich Handweber und Webinteressierte aus ganz Deutschland in unserem kleinen Museum. Die Teilnehmer waren sehr überrascht vom Ambiente des Gutsarbeiterhofes, der perfekt zu diesem Vorhaben passte, hatte man sich doch auf die Fahne geschrieben altes Weberhandwerk weiter zu führen und ein Netzwerk für Interessierte aufzubauen um sich gegenseitig zu unterstützen. Der Verein „Paplitzer Dorfgemeinschaft e. V.“ sorgte mit liebevoller Hand, dass sich alle Teilnehmer wohlfühlen konnten. Ziel war es, eine Arbeitsgemeinschaft „Handweben für Jedermann“ in unserer Region zu gründen. Mit Freude stellten wir fest, es war viel



mehr Interesse da, als wir uns erhofft haben. Aus ganz Deutschland kamen Anmeldungen.

Die Vorträge waren breit gefächert und für Jedermann interessant: Handweben im Wandel der Zeit (Karin Marsch) und Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten im Weberhandwerk (Ute Drechsler). Am Nachmittag fanden dann Work-Shops statt: Paramentik-Bildweben (Magdalena Heinrich), Direktzetteln mit dem JTM-Warping Quad I (Karin Marsch), Weben mit dem Matteo-Salusso-Rahmen (Ute Drechsler). Material zum Weben wurde in einem kleinen Basar bereitgestellt. Die Angebote wurden gut angenommen. Eine Arbeitsgruppe wurde gebildet. Wir beschlossen, uns jährlich hier in Paplitz auf dem Gutsarbeiterhof zum Gedanken-/Erfahrungsaustausch zu treffen. Die Auswertung der Veranstaltung ergab viele positive Rückmeldungen und zeigte uns, wie nötig es ist, sich zu organisieren, um gemeinsam etwas für das aussterbende Weberhandwerk zu tun.

Karin Marsch, Anita Berger



Kinder- und Familienfest am 16. und 17. Juni 2018

Das Wochenende am 16./17. Juni 2018 wurde durch die 48-Stunden-Aktion „Baruth-Fläming-Urstromtal“ geprägt. Auch Kladorf sollte sich bei dieser Aktion vorstellen. Vom Feuerwehrverein, dem Ortsbeirat und der Feuerwehr wurde der Vorschlag unterbreitet, am Samstag, den 16. Juni ein Fest mit Spiel und Spaß für Klein und Groß zu veranstalten. So wurden an verschiedenen Beratungsterminen Vorschläge für die Gestaltung des Festes eingebracht. Es sollte ein Kinder- und Familienfest stattfinden und außerdem begann an diesem Wochenende auch die Fußball-WM. Bereits am frühen Vormittag des Festes kamen viele Kinder in Begleitung von Eltern, Großeltern oder alleine auf unseren Spielplatz. Alles war mit Luftballons und Girlanden bunt geschmückt. Beim Torwandschießen, Büchsenwerfen, Glücksrad, Ballzielwurf, Eierlauf, Gummistiefelweitwurf und bei einer Dorfrallye konnten sich die Kinder tolle Preise erspielen. Auf einer Kreidemaßstraße und an Bastel- und Malständen konnten sie ihre Talente entdecken. Auch Kinderschminken und eine Hüpfburg durften nicht fehlen. Die Feuerwehr lud zum Familien-Wettkampf an der Handdruckspritze ein. Für die Großen sollte auch der Spaß nicht fehlen, so sorgten Gummistiefelweitwurf, Eierlikörlauf und ein Wissensquiz für gute Laune. Und auch hier wurden für die Besten tolle Preise zur Verfügung gestellt. Am Nachmittag konnten sich die älteren Kinder bei einem Playstation Fußball-Turnier auf die WM einstimmen. Durchs Programm führte DJ Mollo. Einige Besucher, welche im Rahmen der 48-Stunden-Aktion mit den Bussen unterwegs waren, besuchten auch unser Fest. Bei einer Tasse Kaffee und leckerem Kuchen oder einer Bratwurst vom Grill und erfrischenden Getränken entwickelten sich schnell Gespräche über unseren Ort.

Am Sonntag, den 17. Juni erwartete die Besucher von 10 bis 13 Uhr ein Frühschoppen mit den Scheunenmusikanten. Bei Erbsensuppe, Kuchen und Kaffee durfte geschunkelt werden.

Die Kinder konnten sich weiter bei den verschiedenen Spielstationen beschäftigen, bis dann um 16 Uhr die Leinwand zum Public Viewing aufgebaut wurde.

Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer, die das Fest vorbereitet und aufgebaut, die Stationen und Stände betreut und den leckeren Kuchen gebacken haben!

Wir bedanken uns auch bei allen, die uns finanziell oder materiell unterstützt haben:

Fa. Petra Reinke, Blumen und Floristik Heymann, Bau- und

Gartenhandel Wekwert, Fa. Borrmann Brenner Berlin GmbH, Zahnarztpraxis Frau Moogk, Fa. SpreeWa Duben, Waldschlösschen Rüdiger Schmagar, Ortsbeirat Kladorf, Bürgermeister der Stadt Baruth/Mark, Fa. GE Schnorr Massivhaus GmbH, Allianz Versicherung Uwe Graßmann, Pizzeria Belvedere Baruth, Café LötZ, Fa. KDB Maik Hansen, Wienigk's Gartenservice, Wildpark Johannismühle, Museumsverein Glashütte, Freiwillige Feuerwehr Kladorf, Kladorfer Feuerwehrverein, Fa. Unitech Mittenwalde, Nahkauf Baruth, Schreibwaren PAGRO, Eiscafé im Grünen Corinna Jänchen, Blütenzauber Nicole Kaiser.

Ortsbeirat Kladorf, Kladorfer Feuerwehrverein, Freiwillige Feuerwehr Kladorf



Sommerfest SV Fichte Baruth 4. August 2018

Am 4. August 2018 findet das diesjährige Sommerfest des SV Fichte Baruth statt. Dazu lädt der Verein alle Mitglieder, Fans, Sponsoren, sonstige Sportinteressierte jeden Alters und insbesondere ehemalige Vereinsmitglieder und Aktive herzlich ein.

Ort: Sportplatz Luckenwalder Straße
Beginn: 13:00 Uhr
Eintritt: 3,00,- (für Vereinsmitglieder und geladene Gäste
 Eintritt frei) Auf die Eintrittskarten erfolgt eine Verlosung von verschiedenen Sportartikeln

Programm:
 13:00 Uhr Spiel der E-Junioren
 15:00 Uhr Spiel der C-Junioren
 16:30 Uhr Spiel Alte Herren Fichte Baruth - passive Vereinsmitglieder
 Spiel der ehemaligen Damenmannschaft Baruth/ Halbe (Zeit noch offen)
 18:00 Uhr Ehem. SG Fichte Baruth/ KSV Sperenberg - Traditionsmannschaft I. FC Union Berlin
 Die „Eisernen“ treten unter anderem mit Wolle Valentin, Marco Gebhardt, Goran Markow, Oskar Kosche, Ralph Probst, Christian Stuff und Ronny Nikol an.
 20:00 Uhr Disco im Festzelt

Ganztägig: Torwandschießen
 Geschwindigkeitsschießen
 Ausstellung zur Geschichte des Vereins im Sportheim (Veranstaltungsraum)
 Hüpfburg für die Kleinen

Nachmittags wird Kaffee und selbstgebackender Kuchen gereicht, später ist für das leibliche Wohl durch frisch Gegrilltes und einen Getränkewagen gesorgt.

Mundpropaganda ist ausdrücklich erwünscht!

Der Vorstand





Petkuser SV e.V. seit 1924

Der Petkuser Sportverein konnte durch die Unterstützung der Firma Klenk aus Baruth/Mark seine Zuschauerbänke rund um den Fußballplatz erneuern. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Holzspende. Unser Dank gilt ebenfalls unserem Abteilungsleiter Fußball Kolja für die schnelle und unkomplizierte Erneuerung der Bänke.



Durch die Zuwendung vom Förderverein Windpark Petkus e.V. konnten wir für unseren Klubraum neue Tische und Stühle anschaffen. Das alte Mobiliar hatte ausgedient und entsprach nicht mehr unseren Vorstellungen. Durch die tatkräftige Unterstützung von Manni, Bernhard und Lothar stehen die neuen Möbel bereits einsatzbereit an ihrem Platz.

Wir danken dem Förderverein für die großzügige Unterstützung und unseren Mitgliedern für ihr Engagement beim Aufbau. Im August werden wir dann unseren Zaun aufgestellt bekommen. Dazu treffen wir uns vorher nochmal zu einem kurzfristigen Arbeitseinsatz, um einige vorbereitende Arbeiten durchzuführen.

Bis dahin wünschen wir allen einen angenehmen Sommer und schöne Urlaubstage.

die Sportfreunde des Petkuser SV
i.A. Roswitha Ryll

Aufruf an alle Sportbegeisterten

Wir suchen Sportfreunde, die sich Mittwochs ab 17.00 Uhr in unserer schönen Turnhalle bewegen möchten. Bei Musik und guter Laune versuchen wir, unsere teilweise müden Knochen ein wenig zu bewegen. Wer Lust hat, kommt vorbei. Es gibt zwei Schnuppertage. Sie brauchen nur Turnschuhe, eine Gymnastikmatte und Spaß am Sport.

Kontakt unter:
033745/50510
0176/56775804

Roswitha Ryll
Petkuser Sportverein
Merzdofer Str. 33
in Petkus



16. Vereinsmeisterschaften

Tischtennisturnier für
Hobby- und Freizeit-
Tischtennisspieler



WANN: **25.08.2018** - 09.30 Uhr
(Anmeldung bis 9:00 Uhr)

WO: **Sportzentrum Petkus**

Gespielt wird in 4 Gruppen:

- Spieler des Petkuser SV
- Herren (passiv bzw. Hobby-/Freizeitspieler)
- Damen (passiv bzw. Hobby-/Freizeitspieler)
- Nachwuchs



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Tischtennis Kleiner Ball - junior Sport

Nachwuchs

Tischtennisspieler gesucht! (7-17 Jahre)

Du interessierst Dich für Tischtennis, eine der schnellsten Rückschlagsportarten der Welt? Dann komm vorbei und lass dich von unserer Leidenschaft zum Tischtennis anstecken.

Trainingsort und Trainingszeit:
Sportzentrum Petkus | Merzdofer Str. 33 | 15837 Baruth/Mark

Montag - 18:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag - 18:00 - 19:00 Uhr

Interesse geweckt?
Dann besuch uns beim **Probetraining**, immer zu den regulären Trainingszeiten, Voraussetzungen sind Hallenschuhe.

Hannes Niendorf
0174 - 965 48 24
hannes.niendorf@petkuser-sv.de
www.petkuser-sv.de/Abteilung Tischtennis

Nähere Informationen über uns findest Du unter: www.petkuser-sv.de



**UMRANGIERT
JAZZ UND MEHR**

15.-19. August 2018 in Kladorf
15837 Baruth

Veranstaltungsorte:
// Bahnhof Kladorf, Am Bahnhof Kladorf 1 // Kulturhof Kladorf, Kladorfer Straße 9

// Mittwoch 15. August // 19.30 h

// OLIVIA TRUMMER

In ihren Solokonzerten schöpft die klassisch ausgebildete Musikerin aus einem breit gefächerten musikalischen Spektrum. In ihren Kompositionen kreiert sie ein ganz eigenes, poetisches, man könnte sogar sagen philosophisches Universum. Ihre Songs sind geprägt von der Unkonventionalität einer Vollblut-Jazzmusikerin und weisen gleichzeitig eine Sensibilität für populäre Musik.

// Olivia Trummer (voc, p)

// Donnerstag 16. August // 19.30 h

// MAGIC BUTTER SHOW

Ein tragikomischer Einblick in das Bühnenleben eines Magierpaares aus dem 3.-Klasse-Abteil der Unterhaltungskultur. Eingebettet in seine irre Show schlägt Baron von Butter ungebremst über alle Stränge. Gespielt wird mit Kaukauki Puppen – eine Puppenart, in der echte Köpfe fremde Körper entdecken. www.funkerproduktionen.de

// Claudia Engel (Magische Assistentin, Hase, Krakodi)
// Matthias Ludwig (Baron von Butter)

// Freitag 17. August // 19.30 h

// JO B. KRAUSE

Vom ersten aus der Ferne vernommen Ton zog mich das Pantam in seinen fast magischen Bannkreis. Die Vielfalt der Töne, der Obertöne, des Blechklangs und der daraus resultierenden Möglichkeit, Perkussives sowie Melodioses miteinander zu verbinden, gibt mir die Möglichkeit, mich treiben und überraschen zu lassen.

// Jo B. Krause (pantam)

// VERANSTALTUNGSORTE // Abendkonzerte und Session: Bahnhof Kladorf, Am Bahnhof Kladorf 1, 15837 Baruth/Mark // Sonntagsmatinee und Workshops: Kulturhof Kladorf, Kladorfer Straße 9, ca. 10 Minuten Fußweg vom Bahnhof Kladorf

// ANFAHRT // Zug: RE 5 // Auto: A 13 Abfahrt Baruth

// WEITERE INFORMATIONEN // www.umrangierte.de
// Petra Liesefeld (0351) 2010346, petra.liesefeld@web.de

Wir danken für die freundliche Unterstützung des Bahnhof Kladorf, des Kulturhof Kladorf, des Ortsbeirates Kladorf, der Stadt Baruth/Mark, der Bürgerstiftung Baruth/Mark, des Landkreises Teltow-Fläming und des Bundesprogramms „Demokratie leben: Partnerschaft für Demokratie“!

// Gestaltung: Julekub MedienDesign, www.julekub-julekub.de

// ABISKO LIGHTS

Inspiriert von Nordlichtern über Lappland und skandinavischen Weiten verbindet die Band akustischen, zeitgenössischen Jazz mit Einflüssen aus impressionistischer Klassik, Indie-Pop, Minimal Music und arabischer Folklore. www.abiskolights.com

// Dirk Flatau (p) // Hermes Daerr (bl)
// Tabes Schrenk (p/sax) // Thomas Kubitzky (kl)
// Benni Wellenbeck (ds)

// TRIO FUCHS

Drei Köpfe zwischen Funk Jazz und Blues, die ihren Fingern freien Lauf lassen. Seit der Gründung 2014, konzentriert sich die Besetzung auf cinematisch verwebene Eigenkompositionen und individuelle Arrangements von Standard Repertoire. Aufgeschichtete Kompositionen, sahntige Improvisation! www.triofuchs.com

// Julian Fuchs (p) // Henning Schewer (bl)
// Simon Wupper (ds)

// ESTACION DE TANGO // MILONGA

Eine Jazzsängerin, ein klassischer Cellisten, ein Kirchenmusiker und ein Jazzbassist und fertig ist das Tangoquartett. Tango Argentino mit Leib und Seele und kleinen Anleihen im Jazz. Daniela und Raimund verfeinern den Abend mit ihrer anstachelnden Freude am Tanz. Also: Tanzschuhe für die sich anschließende Milonga nicht vergessen!

// Petra Liesefeld (voc) // Bernhard Hanhoff Sulem (vc)
// Andreas Kaiser (p) // Klaus Avenhoff (bl)
// Daniela Felcke-Wolff (tanz) // Raimund Schlie (tanz)

// Samstag 18. August // 19.30 h

// REICH & KAUFMANN

Musik u. a. von Avishai Cohen, Bela Bartok, Songs von Corinna Reich und von ihr vertonte tschechische Gedichte, selbstgemachter Jazz, Jazzballaden und -standards haben wir in diesem Jahr für unser Konzert bei UMRANGIERT im Gepäck.

// Corinna Reich (voc, p) // Andreas Kaufmann (sax)

// Sonntag 19. August

// Matinee // Kulturhof // 11.30 h

// CYMIN SAMAWATIE TRIO

In den Kompositionen von Cymin Samawatie verschmelzen die Klangfarben des Impressionismus mit der Lebendigkeit des zeitgenössischen Jazz. Sie vereint neue Kompositionsstrukturen mit Kammermusik, freie Improvisationen und Minimalismus mit persischer Lyrik. www.CyminSamawatie.de

// Cymin Samawatie (voc) // Benedikt Jahnke (p)
// Ralf Schwarz (kl)

// Workshops // alle im Kulturhof Kladorf, Kladorfer Straße 9

// FUSSWEG // Vom Bahnhof senkrecht zu den Gleisen in den Wald (geteilter Weg). Dann der Straße folgen. Am Briefkasten rechts halten.

// VORANMELDUNG UND FRAGEN direkt bei den WorkshopanbieterInnen. // Bei zu wenigen Teilnehmenden wird vor Ort entschieden, ob der Workshop gekürzt wird oder ganz entfällt. Bei zu großem Andrang haben Vorangemeldete Vorrang.

// DONNERSTAG 16. August

10.00-11.30 h // Guten-Morgen-Groove
Wir wollen ein Gefühl dafür entwickeln, wie man locker auf den Wellen des Grundrhythmus surft.
// Klaus Avenhoff, (03272) 2052370, avenhoff@gmx.de

12.00-13.30 h // Intuitives Improvisieren und Komponieren
Trau' deinem Ohr! Es geht weniger um den akademischen Blick auf Theorie und Technik, sondern mehr um das Erfahren und die Stärkung der eigenen Intuition.
// Dirk Flatau, dirk.flatau@gmx.de

15.00-16.30 h // Ohren auf! – Direkte Wege in die Improvisation
Für klassisch ausgebildete Musiker und Neugierige
// Olivia Trummer, olivia.trummer@googlemail.com

// FREITAG 17. August

10.00-11.30 h // Alexandertechnik für MusikerInnen
Die Alexandertechnik vermittelt den richtigen Umgang mit Körper und Geist und hilft dadurch Probleme beim Musizieren zu vermeiden oder auch zu lösen.
// Hannes Daerr, post@hannesdaerr.de

12.00-13.30 h // Bodypercussion – Wie stark ist dein Rhythmus-Gefühl?
Das eigene Rhythmusgefühl spielerisch auf die Probe zu stellen und mit einfachen Übungen stärken. Benötigt wird nur der eigene Körper.
// Henning Schewer & Simon Wupper, henning.schewer@gmx.de, simonwupper@googlemail.com

15.00-16.30 h // Tango für alle
Tango Argentino für jeden, der es schon tanzt oder es lernen möchte. Tanzschuhe oder dicke Socken mitbringen.
// Daniela Felcke-Wolff & Raimund Schlie, daniela@tangoamunda.de, 03272 212212

// SAMSTAG 18. August

10.00-11.30 h // Drums Alive
Beat goes on, „im Beat bleiben“, in freier Session (die Eins wiederfinden u. a.)
// Andreas Kaiser, (03272) 22705, andreas@kaiser-musik.de

12.00-13.30 h // Kleines Chorprojekt
Nach einer kurzen Beschäftigung mit der Stimme singen wir ein Stück von Bob Stoff. Ohne Noten und vierstimmig...
// Petra Liesefeld, (0351) 2010346, petra.liesefeld@web.de

15.00-16.30 h // Freie Improvisation
Spielen mit Ton, Klang und Rhythmus. Lauschen, Hören, Zuhören – Musik entsteht aus dem Augenblick... Freie Improvisation.
// Bernhard Hanhoff Sulem, bernhardsulem@jojoagelmauf.com

// PERMANENTWORKSHOP

Lebendige Gesellschaft
An der rosa Leitplanke startet die Audioguidesafari über das Gelände. Eine Entdeckungstour zu inspirierenden und leckeren Pflanzen rund um den Bahnhof.
// Nathalie Martin, wie_ist_auch_der_Frustpflaener@fotol.com

// RUSIRA MIXTETT

Das RUSIRA Mixtett ist offiziell eine Blaskapelle mit 7 Bläsern und Schlagzeug. Inoffiziell ist es ein wilder Haufen Berliner Musiker. Inspiriert von Thelgnus Monk, Federico Fellini, Comic-Helden, guten Speisen und dem allgemeinen kulturellen Berliner Großstadtmultikulti komponiert Ruth Schepers fröhlich musikalische Szenarien zur Bestätigung, Verwunderung, oder zur guten Nacht.

// Ruth Schepers (sax, fl, kmpf)
// Christian Magnusson (tp) // Tobias Detthorn (kl)
// Anke Kalz (sax) // Anke Lucks (sb) // Tom Dayan (dr)
// Oleg Hollmann (bar) // Orlando de Booykens (tr)

// Bahnhof Kladorf // 13 h

// SESSION

Zur großen Abschieds-Session laden wir gleichermaßen alle Musikerinnen und das Publikum des Festivals ein. Falls Sie also singen oder ein Instrument spielen, sind Sie herzlich eingeladen, mit zu jammen.

Falls das Wetter mitspielt, wird die Session im Freien stattfinden, wie vielleicht auch andere Konzerte des Festivals.

Eröffnet wird die Session von ...
// Michael Gechter (p) // Klaus Avenhoff (bl) // Tim Dayan (dr)

AWO Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baruth / Mark e.V.

Begegnungsstätte: Ernst Thälmann Platz 2, 15837 Baruth / Mark

Veranstaltungen:

Jeder Anwohner aus allen Ortsteilen von Baruth kann an unseren Veranstaltungen teilnehmen. Auch wenn er nicht Mitglied der AWO ist.

Montag jede gerade Woche Strickgruppe

Montag und Dienstag ist Turnen angesagt

Donnerstag von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr Kartenspiele
Rommee und Skat und weitere Kartenspiele.

Neue Teilnehmer sind überall herzlich Willkommen.

Auskünfte erteilt der Vorstand. Tel.: 61 383, Gerd Langner

Am Sonnabend dem 11. August 2018, Grillfest der AWO Baruth/

Mark ab 14:00 Uhr auf dem Parkplatz am Ernst Thälmann Platz

Für das leibliche Wohl und Musik ist gesorgt.

Vorschau

Am Dienstag dem 21. August 2018

Gärten der Welt in Berlin

Am Mittwoch dem 29. August 2018

Geburtstage des Monats für März, April, Mai, Juni, Juli und August 2017

AWO Ortsverein Baruth / Mark

Gerd Langner

verschiedene Angebote, wie kostenfreie Elternkurse, Eltern-Kind-Gruppen und **Patenschaften** sollen die Eltern begleitet werden. Der geschulte ehrenamtliche Familienpate versteht sich als persönlicher Ansprechpartner für die Familien und

- trifft diese regelmäßig aller 2 Monate
- Gibt nützliche Informationen über Beratungs- und Kursangebote in der Region
- Stärkt die Eltern in Ihrer Elternschaft
- Informiert über gesundheitsbezogene entwicklungsfördernde Themen
- Gibt eigene Erfahrungen weiter
- Überreicht gesundheitsförderliche Geschenke des Netzwerkes.

Wir suchen weiterhin engagierte Mitbürger für diese vertrauensvolle Aufgabe. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie nähere Informationen wünschen, freuen wir uns über einen Anruf unter 03378/200782 oder 03372/440534. Weitere Informationen finden Sie auf www.gesundekinder-tf.de. **Die nächste Ausbildung beginnt voraussichtlich im Herbst 2018.**



Danksagung zum Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr bei einem Waldbrand nahe Mückendorf am 7. Juni 2018

Danke, danke, danke den fleißigen Kameraden der Freiwilligen Ortswehren

aus den Orten Baruth, Blankenfelde, Großbeeren, Rangsdorf, Trebbin und Zossen sowie dem Einsatzleiter Christian Kropke für ihren schnellen und beherzten Einsatz beim Löschen des Brandes in unserem Waldstück, durch den ein weit größerer Schaden verhindert werden konnte. Nicht auszu-denken, was passiert wäre, wenn das Feuer bei der anhaltenden Trockenheit auf die angrenzende Schonung mit jungen Kiefern übergegriffen hätte.

Einen besonderen Dank auch den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mückendorf, die schnell vor Ort waren und nach dem Einsatz auch die Brandwache als Form der Nachbarschaftshilfe für uns Eigentümer übernommen haben, da wir bereits im fortgeschrittenen Alter sind. Dafür wurde extra ein großer Wassertank mit Löscheinern herangeschafft. Wir danken dem Wehrleiter Matthias Jahn, den Kameraden Haase, Urbanek, Wolter und allen anderen Einsatzkräften aus Mückendorf sowie Herrn Göris, der einfach mit angepackt hat. Auch die Revierförsterin Ute Wagner hat uns in dieser schwierigen Situation mit Rat und Tat zur Seite gestanden.

Wir wünschen allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren für die Zukunft Glück und Gesundheit bei ihrem ehrenamtlichen Dienst für die Gemeinschaft!

Rudi und Sigrid Schutte
im Namen aller Eigentümer



Das Netzwerk Gesunde Kinder informiert: Sommerfest der ehrenamtlichen Paten

Bei strahlenden Sonnenschein und warmen Temperaturen fand das traditionelle Sommerfest für ehrenamtliche Paten des Netzwerkes Gesunde Kinder TF statt. Als Dankeschön für ihr Engagement in jungen Familien wurden die Paten zu einem gemütlichen Beisammensein in Kloster Zinna eingeladen. Nach gemeinsamer Besichtigung des Webhauses und der Klosterkirche und nach kulinarischer Stärkung in der Alten Försterei trommelten wir uns mit Drums Alive durch den Abend. Für erfolgreich abgeschlossene Schulungen, die vor dem Einsatz als Familienpate notwendig sind, wurden an 8 Paten Zertifikate ausgegeben.



Das Netzwerk Gesunde Kinder Teltow-Fläming kann mittlerweile auf 9 erfolgreiche Jahre zurückblicken. Als achttes Netzwerk im Land Brandenburg ging es im März 2009 an den Start.

Das Netzwerk Gesunde Kinder ist ein kostenloses Angebot für alle Schwangeren und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren in unserem Landkreis, verbunden mit dem Ziel, Kinder in ihrer gesunden Entwicklung zu fördern und Eltern zu stärken. Durch



Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema aktuell: Junger Turmfalke mit Feuerwehrunterstützung wieder im Nest

Zu einer Unterstützung der besonderen Art, eilte die Ortswehr Baruth/Mark am 30.06.2018 nach Dahme /Mark.

Am 29.06.2018 fiel ein junger Turmfalke aus dem Nest des Rathhausturms in Dahme/Mark. Die Erstversorgung und Fütterung bis zum Samstag übernahm der passionierte Jäger Herr Born aus Dahme/Mark. Am Samstag wurde der Jungvogel zur weiteren Betreuung und einem Gesundheitscheck in die Pflegestation des Wildpark Johannismühle überführt. Mit dem Ergebnis, dass der Jungvogel den Sturz unverletzt überstanden hatte.

Nun musste der Jungvogel jedoch wieder in sein Nest, was sich aber recht schwierig gestaltete.

Wildpark Geschäftsführer Julian Dorsch nahm über die Regionalleitstelle Brandenburg Kontakt mit dem Stellvertretenden Amtsbrandmeister Nico Richter aus Dahme/Mark auf. Er musste leider mitteilen, dass seitens der Feuerwehr Dahme/Mark keine Möglichkeit besteht, aufgrund fehlender Drehleiter, auf diesem Wege den Vogel wieder in sein Nest zu setzen.

Herr Richter vermittelte jedoch den Kontakt zur Touristeninformation Dahme/Mark, diese hat einen Schlüssel zum Turm. Angekommen im Rathaus kam Herr Wolf vom örtlichen Heimatmuseum dazu. Gemeinsam mit dem Wildpark Geschäftsführer bestiegen sie den Turm um zu erkunden, ob eine Rückführung in das Nest von innen möglich ist. Dieser Weg erwies sich jedoch schnell als nicht realisierbar.

Nach Rücksprache mit Stadtwehrführer René Mydaß von der Feuerwehr Baruth/Mark, machten sich zwei Kameraden, Herr Seeger und Herr Zahl, mit der Drehleiter auf den Weg in Richtung Dahme. Um kurz nach zwölf war es dann soweit. Im Korb der Drehleiter fuhren der junge Turmfalke und Wildpark-Geschäftsführer Herr Dorsch in rund 30 Meter Höhe zum Nest im Rathhausturm. Dort angekommen wurde der Jungvogel zurück in das Nest zu seinen fünf Geschwistern gesetzt. Somit kann auch sicher bestätigt werden, dass im Dahmer Rathhausturm aktuell sechs junge Turmfalken kurz vor der Ästlingsphase fleißig von ihren Eltern gefüttert werden.

Wir konnten somit nicht nur den Wildpark Johannismühle unterstützen sondern für unsere Kameraden war es gleichzeitig eine gute Übung mit der Drehleiter.

Vor Ort wurde das richtige Ermitteln des Aufstellortes und auch die Bedienung der Drehleiter trainiert.

René Mydaß
Stadtwehrführer Feuerwehr Baruth/Mark



Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren



Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Auch der Monat Juni war wieder geprägt von zahlreichen Waldbränden.

Diese Einsätze bringen Mensch und Technik an Ihre Leistungsgrenze.

Besonders schwierig gestaltet sich das Heranführen von Löschwasser im Waldbrandeinsatz. Hier hat sich mal wieder die Heranziehung von privater Technik in Form von Traktoren und Wasseranhängern bewährt. Dafür ein großes Dankeschön an die Mückendorfer die bei fast jedem Waldbrand mit ihrer privaten Technik unterstützen.

Im Bereich Radeland können wir jederzeit auf die Löschwasserzisterne der Gasverdichter Station Gascade zurückgreifen. Hier werden 500m³ Wasser bevorratet.

Dadurch können die Fahrzeiten der Tanklöschfahrzeuge erheblich verkürzt und so schneller ein Einsatz Erfolg erzielt werden. Zu den zahlreichen Waldbränden kam dann noch ein Brand bei Fa. Darez. Hier brannte ein Bergeraum in dem Heu eingelagert war. Der Einsatz in Klasdorf zog sich über Zwei Tage hin und verlangte allen Kameraden der Feuerwehr Baruth/Mark einiges ab.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle Kameraden, Familien und Firmen die uns unterstützt haben.

Während des „Dankeschön Grillabends“, für unseren Einsatz in Klasdorf, wurde auf dem Gelände der Fa. Darez ein kleiner Bulle geboren und Stilecht auf den Namen Florian getauft.

René Mydaß Stadtwehrführer Feuerwehr Baruth/M

Einsätze der FF Baruth/Mark im Juni 2018

- 01.06.2018, B-Wald, Bernhardsmüh, Ortswehren Baruth, Paplitz, Dornswalde, Horstwalde, Mückendorf
- 01.06.2018, B-Wald, überörtliche Hilfe, Steinreich/Glienig, Ortswehr Baruth
- 03.06.2018, B-Wald, OV L706, Charlottenfelde-Wahlsdorf, Ortswehren Baruth, Petkus
- 04.06.2018, H-VU, B96 Baruth-Neuhof, Ortswehr Baruth
- 04.06.2018, B-Wald, OV L706, Charlottenfelde-Wahlsdorf, Ortswehr Petkus
- 06.06.2018, B-Wald, OV Mückendorf-Paplitz, Ortswehren Baruth, Paplitz, Dornswalde, Petkus, Merzdorf
- 07.06.2018, B-Wald, WSP Mückendorf, Ortswehren Baruth, Paplitz, Dornswalde, Mückendorf
- 08.06.2018, B-Wald, OV L706, Charlottenfelde-Wahlsdorf, Ortswehren Baruth, Paplitz, Dornswalde
- 08.06.2018, B-Wald, B96, Ortswehren Baruth, Dornswalde, Paplitz
- 09.06.2018, B-Wald, OV Friedrichshof-Glashütte, Ortswehren Baruth, Dornswalde
- 09.06.2018, B-Gebäude, Klasdorf, Ortswehren Baruth, Klasdorf, Dornswalde, Radeland, Paplitz, Petkus, Mückendorf
- 10.06.2018, B-Gebäude, Klasdorf, Ortswehren Baruth, Klasdorf, Horstwalde, Groß-Ziescht, Merzdorf, Ließen, Paplitz Mückendorf, Radeland
- 11.06.2018, B-Gebäude, Klasdorf, Nachlöscharbeiten, Ortswehren Baruth, Paplitz, Dornswalde, Klasdorf
- 11.06.2018, B-BMA, Auslösung BMA, Petkus, Ortswehren Baruth, Petkus
- 13.06.2018, B-BMA, Auslösung BMA, Industriegebiet, Ortswehr Baruth
- 13.06.2018, B-Wald, überörtliche Hilfe Rietzneuendorf, Ortswehr Dornswalde
- 15.06.2018, H-Natur, K7225 Horstwalde, Ortswehren Baruth, Horstwalde
- 18.06.2018, B-Wald, B96 Mückendorf, Ortswehren Baruth, Dornswalde, Mückendorf
- 18.06.2018, B-Wald, OV Glashütte-Rietzneuendorf, Ortswehren Baruth, Paplitz, Dornswalde, Klasdorf
- 19.06.2018, B-Wald, OV Glashütte-Rietzneuendorf, Ortswehren Baruth, Dornswalde
- 20.06.2018, B-Fläche, OV Petkus-Liepe, Ortswehren Baruth, Petkus
- 20.06.2018, H-VU, OV Klasdorf-Glashütte, Ortswehren Baruth, Klasdorf
- 22.06.2018, H-Natur, L712, Ortswehr Groß Ziescht
- 23.06.2018, H-Natur, OV Baruth-Horstwalde, Ortswehren Baruth, Horstwalde

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren



Kirchliche Nachrichten

Aktuelles aus dem Umkreis

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN
Baruth/Mark - Paplitz - Groß Ziescht

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen
aktuell auch immer auf unserer Homepage www.kirchengemeinde-baruth.de

Samstag, 21.07.	
14.00 Uhr	Gottesdienst in Kemnitz, Kemnitzer Dorfkirche mit Taufe
Samstag, 21.07.	
15.00 Uhr	Gottesdienst in Groß Ziescht, Groß Zieschter Dorfkirche mit Taufe
Sonntag, 22.07. 8. So. nach Trinitatis	
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Sonntag, 29.07. 9. So. nach Trinitatis	
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Sonntag, 05.08. 10. So. nach Trinitatis	
10.00 Uhr	musikalischer Gottesdienst in Paplitz, Paplitzer Dorfkirche gestaltet durch die Zörbiger Flötenrüste
Sonntag, 12.08. 11. So. nach Trinitatis	
9.00 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Pfarramt der Evangelischen Kirchengemeinde Baruth/Mark Walther-Rathenau-Platz 7, 15837 Baruth/Mark Telefon 033704 66304	

Die Messfahrzeuge des Landkreises Teltow-Fläming werden im Juli 2018 voraussichtlich an folgenden Standorten eingesetzt:

- 20. Juli 2018 in Rehagen
- 23. Juli 2018 in Mellensee
- 24. Juli 2018 in Hennickendorf
- 25. Juli 2018 in Werben
- 26. Juli 2018 in Glienick
- 27. Juli 2018 in Gebersdorf
- 30. Juli 2018 in Seehausen
- 31. Juli 2018 in Christinendorf

Landkreis Teltow-Fläming



25. Seniorenwoche 2018

Unter dem Motto „Ein Vierteljahrhundert aktiv und mitbestimmend“ organisieren Seniorinnen und Senioren dieser Tage zahlreiche Veranstaltungen und Begegnungsmöglichkeiten im gesamten Land Brandenburg. Auch im Landkreis Teltow-Fläming gab und gibt es viele Veranstaltungen. Zum Auftakt fand ein kleiner Festakt im Kreishaus Luckenwalde statt, bei dem 13 ehrenamtlich engagierte Seniorinnen und Senioren für ihr Wirken geehrt wurden, darunter die Barutherin Frau Hannelore Lehmann.

Sie und alle anderen Engagierten stellen einmal mehr unter Beweis, dass Teilhabe aktiv und mitbestimmend funktionieren kann – das kann man schon den vielfältigen Aktivitäten der Ausgezeichneten sehen. Dennoch ist weiterhin viel zu tun, um für das gute Miteinanderleben in Stadt und Land die Voraussetzungen zu schaffen oder zu erhalten. Um diese Herausforderungen gemeinsam stemmen zu können, gibt es in den Kommunen des Landkreises Seniorenverbände und -beiräte und seit Kurzem wieder für den gesamten Landkreis eine Behinderten- und Seniorenbeauftragte: Antje Bauroth. Sie stellte sich zur Eröffnungsfeier der 25. Brandenburger Seniorenwoche im Landkreis Teltow-Fläming vor und konnte bereits einige Arbeitsaufträge mitnehmen. Die Seniorenwoche gab und gibt Gelegenheit, sich nicht nur über die Arbeit austauschen, sondern auch schöne Stunden miteinander zu verbringen oder Interessantes über die Geschichte der Region zu erfahren. Gut kam beispielsweise der Auftritt der „Dennewitzer Flämingtrachten“ an, die mit Liedern und Tänzen vom einstigen Leben im ländlichen Gebiet des Fläming berichteten. Die Kreismusikschule Teltow-Fläming verband alte und moderne Musikgeschichte, der Shanty-Chor Berlin und das Landespolizei-Orchester begeisterten ihr Publikum im Kreistagsaal.

Landkreis Teltow-Fläming



(Bildautor: Landkreis TF)

Hannelore Lehmann



Frau Lehmann ist seit 2003 ehrenamtlich im erweiterten Vorstand im Ortsverein Baruth/Mark der AWO tätig. Hier bedenkt sie die fast 100 Mitglieder zu ihren Geburtstagen. Bei „runden“ Ehrentagen gratuliert sie persönlich, allen anderen Geburtstagskindern übermittelt sie die Wünsche mit selbstgeschriebenen Glückwunschkarten. In ihrer Eigenschaft als Kassiererin ist sie für die Mitgliedsbeiträge des Wohlfahrtsverbandes zuständig und übt damit ein verantwortungsvolles Amt aus. Nicht zuletzt kann man sie in allen Dingen ansprechen, die mit der Seniorenarbeit in Baruth/Mark zu tun haben.

Foto: fotolia.com



Veranstaltungen/Termine aller Orts- und Gemeindeteile im Überblick

Datum	Beginn/Ende	Ortsteil	Veranstaltung/Veranstalter
21.07.	14.00 Uhr	Paplitz	Gemütlicher Spintennachmittag im Gutsarbeiterhaus
22.07.	11.00 Uhr	Paplitz	Sommergrillen (Gaststätte Hannemann)
28.07.	17.00 Uhr	Paplitz	Country-Hofffest (Gaststätte Hannemann)
04.08.	13.00 Uhr	Baruth	Sommerfest SV Fichte Baruth auf dem „Platz der Jugend“ in der Luckenwalder Straße - ehemalige Spieler gesucht
04.08.	14.00 Uhr	Paplitz	Heimat, Tracht und Tradition im Gutsarbeiterhaus
05.08.	15.00 Uhr	Baruth	Finissage der Ausstellung „Auf alle Fälle Aquarelle“ im Alten Schloss Baruth, Schlosplatz 1
05.08.	14.00 Uhr	Glashütte	Kuratorenführung durch die Sonderausstellung „Glas und europäisches Kulturerbe“ mit Dr. Georg Goes und Michelle Retzlaff – Hüttenbahnhof
11.08. – 12.08.	08.00 Uhr-18.00 Uhr	Glashütte	Glashütter Trödelmarkt (Der ganze Ort ist ein Bazar)
18.08.	14.00 Uhr	Paplitz	Gemütlicher Spintennachmittag im Gutsarbeiterhaus
15.08.-19.08.		Klasdorf	5 Tage Konzerte und Workshops „UMRANGIERT – Jazz und mehr“ im Bahnhof und Kulturhof Klasdorf (Programm siehe S. 12)
26.08.	15.00 Uhr	Glashütte	Theater: „Alles Gute Jungs“. Gastspiel der neuen Bühne Senftenberg – Alte Hütte
08.09.	18.00 Uhr	Merzdorf	Mitgliederversammlung Verein und öffentliche Ortsbeiratssitzung mit anschließendem Grillen
09.09.		Horstmühle	„Tag des offenen Denkmals“ in der Horstmühle
09.09.	10.00 Uhr	Paplitz	Tag des offenen Denkmals und 2. Paplitzer Wollfest auf dem Gutsarbeiterhof
16.09.	10.00 Uhr	Dornswalde	Radtour zum Gasthaus Mittelmühle über Massower Heide , Anmeldungen bis 01.09.18 unter 03370461319

Dauerausstellungen im Überblick

Datum von/bis	Öffnungszeiten	Ortsteil	Veranstaltung/Veranstalter
28.04. - 05.08.	Sa - So 13.00 - 16.30 Uhr	Baruth	Ausstellung „Auf alle Fälle Aquarelle („)“ von Hannelore Hoffmann im Alten Schloss Baruth (oder nach vorheriger Terminabsprache unter 033704/97253, Herr Kreuzmann) - freier Eintritt -
17.06. - 29.08.	Di - So 11.00 - 17.00 Uhr	Glashütte	Rosika Janko-Glage „Was mich bewegt“ – Malerei und Grafik in der Galerie Packschuppen, Hüttenweg 19
ab 02.09.	Di - So 11.00 - 17.00 Uhr	Glashütte	Werke von Karen Ascher und Sebastian Franzka in der Galerie Packschuppen, Hüttenweg 19
bis 31.12.	So 14.00 - 16.00 Uhr	Baruth	Sonderausstellung „Blaudruck“ im Museum der Stadt Baruth/Mark , Ernst-Thälmann-Platz 2 (oder nach Vereinbarung unter e-mail: nitsche-ute@web.de)

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Paplitz

- **Nordic Walking** – jeden Dienstag und Freitag 13.30 Uhr ab Kemlitzer Str. 6 (Marsch)
 - **Senioren-Radtouren** – jeden Mittwoch (nach Wetterlage) - 14.00 Uhr Treff vor ehem. Verkaufsstelle
 - **Gutsarbeiterhaus und Spinte/Wollwerkstatt** – jeden Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 17.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr (zus. Termine möglich unter 0174 / 1656080 Fr. Marsch)
 - **Hofladen Kemlitzer Str. 6** – geöffnet Montag - Freitag ab 17.00 Uhr (Wolle, Handarbeiten, Präsente u.v.m.)
 - **Schäferhaus** – (Kemlitzer Str. - gegenüber dem Gutsarbeiterhaus)
 - **Alpaka-Führungen** – nach Anmeldung möglich über Frau M. Ohlsen – Tel. 0152 / 22477964
 - **Volleyball** – jeden Di um 19.00 Uhr auf dem Sportplatz Birkenhain
- Paplitz im Internet: www.paplitz.de**

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Dornswalde

- **NEU seit Juni: Stuhlgymnastik** – jeden Mo. 15.00 Uhr für Menschen mit Gelenkproblemen (Anmeldung unter 033704-67310)
- **LineDance für Anfänger** – jeden Mo. 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel. 033704-61342) Sommerpause ab September
- **Handarbeitsabend** – jeden Di. 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel. 033704-61329)
- **Gymnastik** – jeden Mi. 16.00 Uhr + 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel. 033704-67310)
- **Tanzkurs** – jeden Do oder Fr. 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel. 033704-61319)

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im Museumsdorf Glashütte

- **Töpfern in der Töpferei** – jeden Samstag von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr mit vorheriger Anmeldung unter Töpferei A. Rottstock, Tel. 033704 / 61889 oder E-mail a.rottstock@gmx.de
- **Kräuterwanderung/Seifengießen** – Dienstag – Sonntag mit Anmeldung Kräuterladen C. Nienaber, Tel. 0337041 / 65396 E-mail: kraeutergarten@nexgo.de
- **Filzkurse für Jedermann** – Dienstag – Sonntag mit Anmeldung Filz und Floristik "ROS(T)IGE ZEITEN", C. Albrecht Tel. 033704 / 67933
- **Führungen durch das Museum- ab 10 Pers. (auf Anmeldung)** – Kindergeburtstag mit Glasmacherreise (mit Anmeldung) Selbst Glasblasen im Glasstudio des Museums

Wöchentliche Veranstaltungen der AWO - Ortsverein Baruth/Mark e.V.

in der Begegnungsstätte: Ernst-Thälmann-Platz 2, 15837 Baruth/Mark für Jedermann aus allen Ortsteilen, auch wenn keine Mitgliedschaft der AWO besteht. Neuzugänge sind herzlich Willkommen. Auskünfte erteilt der Vorstand unter 033704-61383 (Herr Langner)

- **Kartenspiele: Rommee, Skat & weitere** – jeden Donnerstag von 12.00 bis 16.00 Uhr
- **Turnen** – jeden Montag und Dienstag
- **Strickgruppe** – jeden Montag einer gerade Kalenderwoche

Neuzugänge sind herzlich Willkommen. Auskünfte erteilt Herr Langner unter Tel. 033704 – 61383.

Wöchentliche Probe der Goersch'schen Chorgemeinschaft „1842“ Baruth/Mark e. V.

Probe ist immer montags jew. um 20.00 Uhr im Landgasthof Lindenhof, Rudolf-Breitscheid-Straße 45
Neuzugänge sind herzlich Willkommen.

